Frankfurt am Main, Mai 2019

**Das Wallis für Outdoor-Enthusiasten**

**Die faszinierende Bergwelt macht aus dem Wallis einen einzigen großen Spielplatz für Outdoor-Enthusiasten. Mountainbiker, Trailläufer, Wanderer und Adrenalin-Suchende kommen in dem im Südwesten der Schweiz gelegenen Kanton auf ihre Kosten. Für den ruhigen Ausgleich sorgt die Atemwanderung in der Aletsch Arena.**

**Neue Montainbike-Trails im Lötschental**

Im Lötschental eröffnen diesen Sommer zwei neue Mountainbike-Trails. Der knapp zehn Kilometer lange Breithorn-Trail von der Lauchernalp nach Wiler gilt als Fun-Abfahrt und ist für Familien und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Zwar mit abfallendem Profil, ist er dennoch kein Flow- oder Downhill Trail. Anspruchsvollen Bikern dient er zu Trainingszwecken oder als zusätzlich angehängte Strecke an die bereits bestehenden Touren von Leukerbad und Jeizinen. Anspruchsvoller gestaltet sich der Bietschhorn-Trail. Die abwechslungsreiche Route über 13 Kilometer führt von der Lauchernalp über die Lötschentaler Alpen nach Ferden. Der Ausgangspunkt beider Trails, die Lauchernalp, ist bequem mit der Luftseilbahn erreichbar. www.outdooractive.com

**Erstes E-Bike-Festival in Verbier**

Die imposante Walliser Bergwelt wirkte auf viele Fahrradfahrer bisher oft abschreckend. Mit dem Aufkommen der Elektrobikes hat sich das grundlegend geändert: E-Bikes sind voll im Trend. Vom 14. bis 18. August 2019 laden deshalb die Organisatoren der Freeride World Tour zum ersten Verbier E-Bike-Festival, dem größten seiner Art in Europa, mit Ausstellungs- und Testzone. Im Unterwalliser Ferienort kommen alle auf ihre Kosten. Und auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz. www.verbier.ch

**Von Drahteseln und Stahlrössern – Ein Museum für Fahrradfreaks in Chippis**

Weltweit sammeln Menschen alles Mögliche und Unmögliche. Je nachdem brauchen sie dafür auch mehr oder weniger Platz. Gut 220 Quadratmeter benötigt Marc-André Elsig für seine Leidenschaft: Seit 33 Jahren sammelt der Walliser alte Velos und alles, was damit zu tun hat. Klein angefangen, ist seine Sammlung mittlerweile die größte in Europa. In seinem Museum in Chippis teilt er seine Passion gerne mit Interessierten und hat zu jedem Velo die passende Anekdote parat. www.museeduvelo.ch

**Neues für Trailläufer**

Das gebirgige Terrain des Wallis ist ein Paradies für Trailrunner und Freunde des Laufsports. Profi-Trailläufer bieten Trainingskurse für Anfänger und Fortgeschrittene an und zeigen ihnen die schönsten Trails. Crans-Montana setzt voll auf diesen Laufsport und bietet ab diesem Sommer zu den fünf bereits bestehenden zehn neue markierte Trailstrecken an. Von 2 bis 55 Kilometer und von 300 bis 4200 Meter Höhenunterschied ist für jedes Trainingsniveau etwas dabei. Eine neue Herausforderung für Trailrunner wartet zudem mit der UNESCO Welterbe-Trophy. Der Event kombiniert die beiden Laufklassiker Jungfrau-Marathon und Aletsch-Halbmarathon. www.aletsch-halbmarathon.ch

**Höchster erwanderbarer Alpengipfel**

Das Äussere Barrhorn im Wallis zählt mit seinen 3610 Metern zu den höchsten Alpengipfeln, die ohne Hochalpinausrüstung bewandert werden können. Zwar ist die Tour kein Leichtes, doch die Mühe lohnt sich allemal. Oben angekommen, überwältigt das grandiose Panorama über das Monte-Rosa-Massiv und die Mischabelkette. Wer die einmalige Gipfelwanderung in Angriff nehmen will, sollte trittfest, schwindelfrei und konditionell in Form sein. Wanderer machen die Barrhorn-Tour idealerweise in zwei Tagen mit einer Übernachtung in der Turtmannhütte. Dort verwöhnen Magdalena und Fredy Tscherrig bereits in dritter Generation die Gäste. MySwitzerland.com/hikevalais

**Die längste Tirolienne der Westschweiz**

Die Alpin Line von Hérémence ist die längste Tirolienne der Westschweiz. Sie ist 700 Meter lang und passiert die 15 Millionen Tonnen schwere Grande Dixence, die größte Gewichtsstaumauer der Welt. Wer sich an der Seilrutsche mutig ins Leere stürzt, wird mit einem Adrenalinkick vom Feinsten belohnt – und mit einem einmaligen Blick auf die Berge und den Stausee. www.alpinline.ch

**Atemwanderungen in der Aletsch Arena**

Die ausgleichende Wirkung von Atmen und Bewegung ist inzwischen hinlänglich bekannt. Die Bergwelt mit ihrer klaren Luft und den vielfältigen Wandermöglichkeiten ist dafür wie gemacht. Eingebettet im UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch bietet darum die Aletsch Arena spezielle Atemwanderungen an. Eine Atemtherapeutin führt die Gäste von der Bettmeralp über die Riederalp zurück zum Bettmersee. Unterwegs werden immer wieder Atempausen eingelegt. Der Stille der Bergwelt lauschen, tief und bewusst ein- und ausatmen: ein herrlich wohltuendes Sinneserlebnis. www.aletscharena.ch

**Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter MySwitzerland.com, der E-Mail-Adresse info@MySwitzerland.com oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.**

**Informationen an die Medien**

Ein Keyvisual zu dieser Meldung sowie weitere Medienmitteilungen und Informationen finden Sie auf MySwitzerland.com/medien-de.

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf www.Swiss-Image.ch zur Verfügung.

Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:

Thomas Vetsch, District Manager Nord- und Ostdeutschland

Telefon 030 – 695 797 111, E-Mail: thomas.vetsch@switzerland.com, Twitter: @STMediaD